

SCHMIDMÜHLENER MARKTNACHRICHTEN



ERÖFFNUNG NATURKUNST- UND WALDBADEPFAD

EHRENAMTLICHE WAHLHELPER GESUCHT

MARKTFEST 2023 - PROGRAMM

FRÜHLING/SOMMER 2023

Marktverwaltung

Rathausstr. 1
92287 Schmidmühlen
Tel. 09474/9403-0
Fax 09474/9403-33

Email: markt@schmidmuehlen.de
DE-Mail: markt@schmidmuehlen.de-mail.de
www.schmidmuehlen.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr
zusätzlich:

Di 14.00 – 16.00 Uhr
Do 13.00 – 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Ansprechpartner in der Marktverwaltung

Peter Braun peter.braun@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-11	1. Bürgermeister
Birgit Winkler birgit.winkler@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-12	Geschäftsleitung; Bauamt, Sicherheitsrecht
Heinrich Weigert heinrich.weigert@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-10	Passamt, Gewerbeamt, Rentenangelegenheiten, Wasser- u. Kanalgebühren
Ingrid Brogl ingrid.brogl@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-13	Standesamt, Meldeamt
Tanja Bauer tanja.bauer@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-14	Fremdenverkehr, Meldeamt, Grundsteuer, Gewerbesteuer
Manfred Schindler manfred.schindler@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-15	Finanzverwaltung, Hundesteuer, Friedhofswesen
Nico Spandl nico.spandl@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-16	Kasse
Jennifer Elsässer jennifer.elsaesser@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-16	Kasse

Notfallnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Telekom-Störungsstelle	0800/3302000
Landratsamt Amberg-Sulzbach	09621/390
Bayernwerk	0941/28003311 oder 28003366
Klinikum St.-Marien Amberg	09621/380
Asklepios Klinik Burglengenfeld	09471/7050

Impressum

Schmidmühlener Marktnachrichten, Ausgabe Frühling/Sommer 2023

Titelbild: © Josef Popp

Herausgeber: Markt Schmidmühlen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Braun, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen, Redaktion und Layout: Birgit Winkler, Druck: Don Bosco Druck und Design, Ensdorf.

V. i. S. d. P. ist der Markt Schmidmühlen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Braun, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen.

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen (hellgrün eingefärbte Seiten) ist der Markt Schmidmühlen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Braun, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen.

LIEBE SCHMIDMÜHLNER,



eigentlich kann man es kaum glauben, die Tage werden schon wieder kürzer. Rasend schnell reiht sich ein Termin (Fest) an den anderen.

Auch im Rathaus tut sich wieder einiges. Unser langjähriger Mitarbeiter, Herr Manfred Schindler scheidet Ende des Jahres

altersbedingt aus. Seine Position – Kämmerer – wird der bisherige Kassenverwalter, Herr Nico Spandl übernehmen. Seit Anfang Juli ist nun Frau Jennifer Elsässer in der Finanz- und Kassenverwaltung tätig.

Klimaschutz und nachhaltige Energieversorgung haben das Marktratsgremium veranlasst, rund

180.000.-€ für Photovoltaikanlagen bereitzustellen. Diese werden derzeit im Bereich Kläranlage und Wasseraufbereitung installiert.

Bemerkenswert ist für mich die Gründung eines Fördervereins für den Kindergarten und die Erasmus-Grasser-Grundschule Schmidmühlen. Danke an alle, die an der Gründung dieses Vereins mitgewirkt haben und letztlich auch Verantwortung im Verein übernommen haben.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, eine gute Zeit

und bleiben Sie gesund.

IHR BÜRGERMEISTER



Staatminister für Finanzen und Heimat, Herr Albert Füracker beim Eintrag ins Goldene Buch des Marktes Schmidmühlen

v.l. 2. BGM Martin Bauer, 1. BGM Peter Braun, Staatsminister Albert Füracker, 3. BGM Mathias Huger Stufe III: Louis Birner

Inhaltsverzeichnis dieser Ausgabe

- 3 Vorwort
- 4 Investitions-Haushalt 2023
- 5 Wir für Sie
- 9 Ferienprogramm
- 10 Marktgemeinderat
- 14 Marktfest 2023
- 16 Wohlfühlen für Generationen
- 20 Veranstaltungskalender
- 22 Anzeigen



Übersicht über den Investitions-Haushalt 2023

Der Marktgemeinderat brachte die Jahresrechnung 2022 und den Haushalt 2023 einstimmig auf den Weg. Die Finanzen des Marktes Schmidmühlen waren die tragenden Tagesordnungspunkte bei der Sitzung im Schloss-Stadl gewesen.

In seinem Vortrag erläuterte Bürgermeister Peter Braun die Finanzansätze für das Jahr 2023. „Insgesamt wird der Markt Schmidmühlen 10,55 Millionen Euro in diesem Jahr in der Gemeinde finanzieren. Wir machen dies für unsere Bürger, um letztendlich die Gemeinde ein Stück weiter voranzubringen. Wir haben ausgewogen geplant und uns keinen Luxus geleistet“.

Teil der Investitionen 2023

Verwaltung/Rathaus	48.000 Euro
Feuerwehr	50.000 Euro
Schule	25.000 Euro
Generationenpark, Spielplätze	20.000 Euro
Straßensanierung	100.000 Euro
Hopfengarten und Parkplatz	180.000 Euro
PV-Anlagen	177.000 Euro
Parkplatz Schloss-Stadl	70.000 Euro
Hopfengarten, Parkplatz Musiker	250.000 Euro
Sanierung Salzstadl	150.000 Euro
Parkplatz Färbos, Salzstadl	100.000 Euro
Breitband	10.000 Euro
Wasserversorgung	30.000 Euro
Ankauf Grundstücke	258.000 Euro



Naturkunstpfad am Jurasteig - Kunst und Natur perfekt verbunden

Text und Fotos © Josef Popp

Natur und Kunst haben schon zu allen Zeiten einen Weg gefunden, sich gegenseitig zu beeinflussen, wobei die Natur eine große Inspirationsquelle für Künstler darstellt. Natur und Landschaft bringen großartige Kunstwerke hervor, besonders auch am Wanderweg „Jurasteig“ zwischen Schmidmühlen und Emhof. Der Markt Schmidmühlen hat in Kooperation mit dem Naturpark Hirschwald vor einigen Monaten einen Wettbewerb ins Leben gerufen, um auf dem Wanderweg Jurasteig zwischen Schmidmühlen und Emhof einen Naturkunstpfad zu eröffnen, an dem die teilnehmenden Klassen und Kindergartengruppen mitbauen und mitgestalten können.

DAS INTERESSE WAR GROSS

So beteiligen sich die Grund- u. Mittelschule Ursensollen (8. Klasse), das Erasmus-Gymnasium Amberg (5. Klassen), die Erasmus-Grasser-Grundschule Schmidmühlen (1. - 4. Klassen), die Dreifaltigkeits-Grundschule Amberg (Klasse 3b), die Schönwerth-Realschule-Amberg (Klasse 9e, IIIb-Zweig), die Mittelschule Enseldorf (5. - 8. Klassen), die Mittelschule Kümmersbruck (Klasse 6a), das Max-Reger-Gymnasium Amberg (Klasse 8b und Kunst-Additum Q11), sowie der Kindergarten St. Georg Schmidmühlen (vier Gruppen). Das Ziel war es, mit dem Naturkunstpfad einen Beitrag zur Verbesserung der Mensch-Natur-Beziehung zu leisten. So soll Achtsamkeit, Entschleunigung, Ruhe und Besinnlichkeit in der hochtechnisierten Welt einen höheren Stellenwert bekommen.

Erfreut zeigte sich Schmidmühlens zweiter Bürgermeister Martin Bauer, bei der „Vernissage der besonderen Art“, über den Zuspruch, nicht nur bei den Gestaltern, sondern auch bei den vielen Gästen, die den Weg zur Eröffnung gefunden haben. Er hob in seiner Ansprache die Notwendigkeit hervor, Mensch und Natur zusammenzubringen. Die teilnehmenden Klassen und Kindergartengruppen hatten bei der Gestaltung freie Hand. So gibt es entlang dem Jurasteig viele Kunstwerke zu entdecken - am Besten gleich selbst entdecken!



Den 1. Platz belegte die Grundschule Dreifaltigkeit Amberg, Platz 2 ging an die Sonnengruppe des Kindergartens Schmidmühlen, Platz 3 teilen sich die Mittelschule Ursensollen und die Mittelschule Enseldorf.



Das Kriegerdenkmal erstrahlt in neuem Glanz

Text und Foto © Josef Popp

Mit einer Feier schloss der Markt Schmidmühlen die Sanierung des Kriegerdenkmals ab. Beim Gedenken am Kriegerdenkmal schloss Pfarrer Werner Sulzer auch die Millionen ums Leben gekommenen Zivilisten mit ein, die während der zwei großen Weltkriege ums Leben kamen. Das Kriegerdenkmal stehe für ein „Nie wieder Krieg“.

GEGEN DAS VERGESSEN, FÜR DAS ERINNERN

Unter diesem Motto stand erst vor wenigen Wochen eine Gedenkfeier am Gedenkstein im Lauterachweg, der an die Todesmärsche April 1945 erinnert. Aber auch die Erinnerung an die vielen Bürger, die im ersten und zweiten Weltkrieg starben, soll wachgehalten werden.

Über einhundert Gefallene und 36 Vermisste sind in den Tafeln im Kriegerdenkmal aufgeführt. So ging die Initiative für ein geeignetes Kriegerdenkmal damals wohl weniger von



den Angehörigen der gefallenen und vermissten Soldaten aus, vielmehr waren es die heimgekommenen Kriegsteilnehmer, die für ihre im Feld verstorbenen Kameraden eine Erinnerungsstätte wünschten. Das Kriegerdenkmal steht so auch für das Er-

innern an die Vergangenheit und das Mahnen für Frieden in der Gegenwart und in der Zukunft. Die Sanierung des Kriegerdenkmals wurde von der Krieger- und Reservistenkameradschaft angestoßen. Dieser Vorschlag stieß bei der Gemeinde auf offene Ohren.

Bekanntmachung nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft).

Die davon Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

Den schriftlichen Widerspruch richten Sie bitte an markt@schmidmuehlen.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 09474/9403-10.

Naturparktag 2023 - trotz Wetterkapriolen ein voller Erfolg

Text und Fotos © Josef Popp

Ausgedehnte Wälder und Hügel, buchenbestandene Dolomittkuppen, Wacholderheiden, bevölkert von vielen seltenen Pflanzen und Tieren machen den Naturpark Hirschwald zu einer ökologischen Perle in der Oberpfalz. So wirbt der Naturpark Hirschwald für eine einzigartige Landschaft, zu der auch geschichtsträchtige Orte gehören, wie der Markt Schmidmühlen im Lauterachtal, der in diesem Jahr Ausrichter des dritten Naturparktages war. Auch wenn es zum Auftakt regnete, so ließ sich ab Mittag die Sonne blicken und lockte dann doch noch tausende Besucher in die Lauterachtalgemeinde, um Regionales, Kulturelles und Kulinarisches zu entdecken, zu genießen oder auch um sich zu informieren.

War der Hirschwald einst ein trennender Wald zwischen den einzelnen Gemeinden hat er heute eine verbindende Funktion, der die Gemeinden und ihre Menschen näher und zusammenbringt. Scheuten einst die Menschen den dunklen Wald, der Angst macht, so ist er heute ein Naturerlebnisraum. Über viele Jahrhunderte hinweg bedienten sich die Menschen ungehemmt und erst langsam, manchmal viel zu langsam erkennt man die Folgen und es fällt den Menschen schwer, die Konsequenzen zu ziehen.

Gemeinsam begrüßten Bürgermeister Peter Braun und der Vorsitzende des Naturparks Hirschwald, Markus Dollacker die Gäste und dankten zugleich allen Helfern, die zum Gelingen des Naturparktages beitrugen. Nach wie vor hat der Naturpark eine herausragende Stellung im südlichen Landkreis. Der Naturparktag hielt an diesem Tag, was er versprach, nämlich einen echten Erlebnistag. So präsentierten über 30 Aussteller ein breites Feld von Handwerk, Dienstleistung, Traditionen und Unterhaltung aus der Region. Für Kurzweil war gesorgt. Auf der Hauptbühne erinnerten die Drischldrescher an die harte Arbeit der Bauern, die Zimmerei Fischer informierte über das Zimmererhandwerk, der Bezirk Oberpfalz war mit dem Heimatmobil vertreten, die Imkervereine Unteres Vilstal und

Schmidmühlen gaben Einblicke in das Leben der Bienen, das Amt für Landwirtschaft und Forsten war ebenfalls mit vor Ort sowie die Kreisjagdgruppe Amberg mit ihrem Wildmobil und die Umweltwerkstatt mit einem Aktionsprogramm. Verschiedene Musikgruppen boten beste Unterhaltung und die Vereine aus Schmidmühlen zogen wieder einmal alle Register ihres Könnens und waren beste Gastgeber.



Ein Waldbadepfad (nur) für Kids

Text und Fotos © Josef Popp

Es ist ein Phänomen, das in der heutigen Zeit nicht nur die Erwachsenen kennen, sondern auch die Kinder: Sie werden schon am Morgen vom Alltag überrollt. Termine, Prüfungen, Notendruck. Da hat man oft nur einen Wunsch, auszubrechen und zur Ruhe zu kommen.

In den letzten Jahren hat sich in Deutschland ein Trend etabliert, das Waldbaden. Waldbaden ist eine neue Methode, die so neu nicht ist, sondern bereits seit Generationen in Japan praktiziert wird. Und diese Methode kann auch eine positive Wirkung auf Kinder haben. Es gibt wenige Studien über die Wirkung des Walds auf uns Menschen, insbesondere auf Kinder. Aber, nach einer von der Universität Michigan durchgeführten Studie genügen 20 Minuten täglich im Grünen, damit das Herz ruhiger schlägt und der Blutdruck sinkt. Schließlich zirkulieren nur noch wenige Stresshormone im Blut. Wer das Bedürfnis nach Ruhe und Entspannung hat, ist beim „Waldbadepfad Kids“ in Schmidmühlen an der richtigen Adresse.

Dieser wurde mit einem Naturerlebnisgottesdienst und einer Feierstunde offiziell seiner Bestimmung übergeben. In Schmidmühlen, so der stellvertretende Vorsitzende des Heimat- und Kulturvereins Mathias Huger, ist man Vorreiter für die ganze Bundesrepublik, denn der Waldbadepfad Kids ist der erste und einzige Waldbadepfad für Kinder und Jugendliche deutschlandweit. Wie Mathias Huger hervorhob, möchte der Kulturverein damit die Mensch-Natur-Beziehung wieder mehr stärken und es den Menschen ermöglichen, dies auf individuelle Weise zu tun. Darüber hinaus erweitert dieser Waldbadepfad auch die touristische Vielfalt des Marktes Schmidmühlen zum Trendthema „naturnaher Tourismus“. Sinn und Zweck des Waldbadens ist es, die Natur wieder bewusster wahrzunehmen, die Natur wieder schätzen zu lernen und somit das eigene Umweltbewusstsein zu fördern.

Die Deutsche Akademie für Waldbaden und Gesundheit beschreibt dieses „Waldbaden“ wie folgt: „Eine



Methode, dem Wald sinnlich näher zu kommen“. Mathias Huger dankte ebenso wie Bürgermeister Peter Braun vor allem Katharina Lautenschlager für die Initiative und Durchhaltevermögen bei diesem Projekt.

Übrigens:

Vordenker dieser naturnahen Lebens- und Auffassungsweise sind beispielsweise Hildegard von Bingen oder Sebastian Kneipp.

Den Schwerpunkt der Eröffnung bildete ein Walderlebnisgottesdienst mit Pfarrer Werner Sulzer, der im wahrsten Sinne bewegend war. Jenseits einer Kosten-Nutzen-Rechnung stellte Pfarrer Werner Sulzer den Wald als eine Schöpfung Gottes vor, der sich, wenn man sich auf diese „Schöpfung Wald“ einlässt, in seiner breiten Vielfalt eröffnet. Wald ist Leben, bietet Lebensraum, er riecht, er schmeckt, man kann ihn spüren, er lädt zum Hören oder Sehen ein. Wald öffnet die Sinne, verhilft zum Entschleunigen – er hilft, wieder zu seinen eigenen Wurzeln zu finden. Wald und Natur bewusst wahrzunehmen eröffnet nach und nach einen riesigen Schatz an Erkenntnissen. Er lud zu einem Waldbaden ein, bei dem man die Umgebung mit allen Sinnen wahrnehmen konnte: Das Lichter-



spiel der Baumkronen sehen, die Vögel zwitschern hören, den Duft der Bäume riechen und den weichen Waldboden unter den Füßen spüren. Was in der hektischen und schnelllebigen Zeit immer mehr vergessen, vielleicht auch verdrängt wird, ist das Staunen. Psychologen zählen „Staunen“ zu den sozialen Tugenden.

Die Natur ist voller Wunder, wir haben nur verlernt uns zu wundern.

Gemeinsam gestalteten die Teilnehmer zum Abschluss aus Naturmaterialien ein Kreuz.

Die Termine des Ferienprogramms 2023 im Überblick

Das Ferienprogramm wird voraussichtlich in der ersten Juliwoche auf der Homepage des Marktes Schmidmühlen veröffentlicht: <http://www.schmidmuehlen.de/index.php?id=aktuelles>

Datum	Veranstaltung
31.07.2023	Shopping Trip nach Regensburg Xund ins Leben
01.08.2023	Wanderung Naturkunstpfad und Waldbadepfad Xund ins Leben
02.08.2023	Xund ins Leben
03.08.2023	Xund ins Leben
04.08.2023	Wir erkunden die Lauterach Xund ins Leben
10.08.2023	Wasser- Fisch- Natur
14.08.2023	Spielebus
16.08.2023	Freilandmuseum
17.08.2023	Waldbad: Zauberwald und Wurzelreich Märchenwanderung „Hänsel und Gretel“
22.08.2023	Turnbeutel nähen
23.08.2023	Rund um die Feuerwehr
24.08.2023	Partykistl
25.08.2023	Fahrt nach München
26.08.2023	Pizzaabend mit den Minis
28.08.2023	Naturpark Ranger
29.08.2023	Alpaka Nachmittag
30.08.2023	Schnitzeljagd
01.09.2023	Kirwahrzen bemalen
04.09.2023	Fußballschule
05.09.2023	Fußballschule
06.09.2023	Fußballschule Hirschwald Olympiade
07.09.2023	Expedition Steinbruch Hirschwald Olympiade
08.09.2023	Schnupperschießen
09.09.2023	Schnuppertischtennis
17.09.2023	Neunerturnier

Anmeldung ab 07.07.2023

Sitzungen des Marktgemeinderats

SITZUNG VOM 24.11.2022

1. Bauantrag Kallmünzer Str. 1; (Zweifamilienwohnhaus mit Doppelgarage)

Der Bauantrag wird genehmigt. 15:0

2. Versetzen der Straßenbeleuchtung in Emhof, Am Kramerberg

BGM Braun erläutert den Sachstand. Es wird beschlossen, vorerst von einer Verlegung des Stromkabels abzusehen. 15:0

3. Neuer Stromliefervertrag Ermächtigung für Bürgermeister

Der derzeitige Sachstand wird erläutert:

a) Bei der Bündelausschreibung konnte Anfang September für RLM-Abnahmestellen und für die Straßenbeleuchtung jeweils ein Anbieter mit relativ hohen Preisen mit einer Laufzeit von drei Jahren gefunden werden. Für die 34 SLP-Abnahmestellen gab kein Stromlieferant ein entsprechendes Angebot ab.

b) Der Markt Schmidmühlen führte deshalb am 17.11.2022 eine beschränkte Ausschreibung durch. Von den fünf angeschriebenen Firmen gaben die Stadtwerke Amberg und die e.optimum AG ein Angebot ab.

Nach reger Diskussion wurde beschlossen, mit der Firma e.optimum einen 3-Jahres-Stromliefervertrag zum 01.01.2023 abzuschließen. 15:0

4. FF Schmidmühlen; Anschaffung von Einsatzjacken

Das Angebot der Firma Kilian vom 11.11.2022 wird bekannt gegeben. Es wird beschlossen, 21 seamTEX Einsatzanzüge FOREST und 1 seamTEX Einsatzanzug Premium zum Preis von 22.450,54 € brutto anzuschaffen. 15:0

5. Schloss-Stadl; Vergabe von Holzschutzarbeiten

Gemäß dem Angebot vom 07.11.2022 der Firma HSP Plauen GmbH werden Holzschutzarbeiten zum Preis von 10.037,70 € an diese vergeben. 15:0

6. Weitere finanzielle Unterstützung für „Villa Regenbogen“

Die bisherige Förderung von maximal 10.000 € pro Jahr wird bis zum 31.12.2024 verlängert. 15:0

7. Friedhof; Bau neuer Urnenröhren

Es liegt ein Angebot der Firma Wolff GmbH über Materialkosten von 8.553,72 € und Montagekosten über 7.354,20 € für die Errichtung von 12 Urnengräber vor.

Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, den TOP an den Bauausschuss zu verweisen. Der Vororttermin am Friedhof soll am 04.12.2022 stattfinden. 15:0

9. Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben:

a) Laut Frau May, VHS Amberg-Sulzbach wird für die Außenstelle Schmidmühlen eine neue Leitung gesucht.

b) Der zweite Ortsheimatpfleger Peter Fochtner beantragt die Entbindung von diesem Amt.

c) Die nächste MGR-Sitzung findet voraussichtlich am 08.12.2022 statt.

SITZUNG VOM 15.12.2022

1. Genehmigung von Bauanträgen

a) **Bauantrag Hauptstr. 16; (Ausbau Obergeschoss einer Lagere Scheune zur Wohnnutzung u. Anbau Balkon m. Außentreppe, sowie Fassadenänderung hinsichtlich Fenster)**
Der Bauantrag wird genehmigt.

b) **Bauantrag Wittelsbacherstr. 7; (Anbau Terrassenüberdachung mit Pergola u. Sichtschutz)**
Der Bauantrag wird genehmigt. 13:0

2. Weiterer Glasfaserausbau in Ortsteilen

BGM Braun berichtet über die Vorgespräche mit Telekom. Diese wird in einem eigenwirtschaftlichen Ausbau (Glasfaser bis ins Gebäude) verschie-

dene Bereiche von Schmidmühlen bis Ende 2025 fertigstellen.

Des Weiteren sind noch 149 Objekte in verschiedenen Ortsteilen ohne Glasfaseranschluss. Hier ist eine Höchsförderung von 6.000 € bei 10% Eigenbeteiligung pro Objekt möglich.

Gemäß dem Beschlussvorschlag der Breitbandberatung Bayern GmbH wird folgendes beschlossen:

Im Zuge der Richtlinie zur Förderung des Ausbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen im Freistaat Bayern werden folgende Erschließungsgebiete festgelegt und das Auswahlverfahren in der Bayerischen Gigabitrichtlinie gestartet:

- EG01: Winbuch
- EG02: Am Sportplatz 1
- EG03: Markhof, Harschhof
- EG04: Amberger Str. 8 und 9
- EG05: Sinzenhof, Baumhof
- EG06: Ober- und Unteradlhof
- EG07: Eglsee
- EG08: Emhof

Zur Gewichtung der Angebote wird folgende Bewertungsmatrix festgelegt:

- Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke 75 %
- Ausbauzeit 15 %
- Endkundenpreis Privatanschluss mind. 200 Mbit/s Download und mind. 40 Mbit/s Upload 5 %

- Endkundenpreis Gewerbeanschluss mind. 200 Mbit/s symmetrisch 5 %
Die Obergrenze der Wirtschaftlichkeitslücke (Option zur Aufhebung des Verfahrens) bei Vergabe wird auf 700.000,- EUR festgelegt.

Der Netzbetreiber leistet zur Sicherheit möglicher Rückzahlungsansprüche für die Dauer der Versorgungspflicht gegenüber der Kommune eine Sicherheitsleistung i.H.v. 5 % der Ausgleichszahlung. Diese Sicherheitsleistung muss der Kommune spätestens bei Vertragsunterzeichnung vorliegen.

Die Verwaltung wird ermächtigt das Auswahlverfahren durchzuführen und den Auftrag zur Umsetzung an die Breitbandberatung Bayern GmbH zu erteilen. 13:0

3. Jahresrechnung 2021;**a) Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung**

MGR Wagner gibt den Bericht vom 06.12.2022 bekannt, woraus sich keine Beanstandungen ergeben. Die Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses werden erläutert.

b) Feststellung

Die Jahresrechnung wird in der vorgelegten Form festgestellt. Der beigefügte Entwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

13:0

c) Entlastung

Gemäß dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses wird die Entlastung beschlossen.

12:0

Braun 49 GO

2. BGM Bauer gibt in Vertretung von Fraktionsvorsitzenden Edenharter einen kurzen Jahresrückblick und bedankt sich bei allen MGR-Mitgliedern, der Verwaltung, dem Bauhof und 1. BGM Braun.

MGR Wagner erwidert den Dank und die Wünsche im Namen seiner Fraktion.

BGM Braun bedankt sich ebenfalls bei der Verwaltung, insbesondere beim scheidenden Geschäftsstellenleiter VR Gawlista, dem Bauhof, der Feuerwehr, bei seinen beiden Stellvertretern 2. BGM Bauer und 3. BGM Huger, bei allen MGR-Mitgliedern und den Zuhörern.

SITZUNG VOM 26.01.2023

1. Bauantrag Bahnhofstr. 8 (Nutzungsänderung der bestehenden Gewerbeeinheit vom Einzelhandelsgeschäft und Lagerfläche zur neuen Nutzung als Getränkemarkt.)

Der Antrag auf Nutzungsänderung der bestehenden Gewerbeeinheit von der bisherigen Lagerfläche zur Nutzung als Getränkemarkt wird genehmigt; für die Nutzung der Fläche des Einzelhandelsgeschäfts als Ge-

Wahlhelfer gesucht

Der Markt Schmidmühlen möchte allen Interessierten die Möglichkeit bieten, aktiv an der Landtags- und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023 mitzuarbeiten. Der Markt Schmidmühlen gewährt 50,00 € Entschädigung für jede/n Wahlhelfer/in. Zu diesem Zweck können Sie sich ab sofort bei Frau Winkler per Telefon unter 09474/9403-12 oder markt@schmidmuehlen.de melden.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit sind, dass die Wahlhelfer/innen Deutsche sind, ihren Hauptwohnsitz im Markt Schmidmühlen haben und das 18. Lebensjahr spätestens am 8. Oktober 2023 vollendet wird.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihr Interesse und Ihre Mithilfe.

tränkemarkt bedarf es keiner Genehmigung.

0:14

*somit abgelehnt***2. Genehmigung von Spenden im Jahr 2022 für kommunale Zwecke**

Die vorgelegte Spende der Raiffeisenbank Unteres Vilstal über 500 € wird genehmigt.

14:0

4. Bekanntgaben und Anfragen*Bekanntgaben:*

a) VFW Winkler gibt bekannt, dass die Fa. Hirsch & Wölfl zum Angebotspreis von 9.390,- zzgl. MWST zur Erstellung der neuen Homepage beauftragt wurde.

b) BGM Braun: Bauanträge bis auf weiteres in Papierform an Markt Schmidmühlen.

c) BGM Braun: Bewerbung zur Schöffenwahl 2023 über Markt Schmidmühlen.

Anfragen:

a) Stand Parkplatz Hammerschloß?
BGM Braun: Vor April/Mai kein Bau-

SITZUNG VOM 16.03.2023

1. Genehmigung von Bauanträgen**a) Dr.-Pfab-Str. 2**

(Umnutzung von Schulräumen als Großtagespflege mit Errichtung eines 2. baulichen Rettungsweges)

Der Bauantrag wird genehmigt.

13:0

b) Bahnhofstr.

(Nutzungsänderung des Salzstadls mit Errichtung eines Anbaus - Tektur)

Der Bauantrag wird genehmigt.

13:0

c) FINr. 381/Winbuch

(Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen)

Der Bauantrag wird genehmigt.

0:13

*(somit abgelehnt)***2. Jahresrechnung 2022****a) Bekanntgabe des Ergebnisses**

Das Ergebnis wird bekannt gegeben.

b) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

13:0

3. Genehmigung Umlagebescheid Zweckverband zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe

Über die mögliche rechtliche Überprüfung des Umlagebescheides soll im Herbst 2023 entschieden werden. Aufgrund der unwirksamen Rechtsbehelfsbelehrung ist der Bescheid erst zum 23.01.2024 fällig. Die 1. Rate soll trotzdem zum Fälligkeitstermin März unter Vorbehalt überwiesen werden, um die Zahlungsfähigkeit des Zweckverbandes aufrecht zu erhalten.

12:0
(Braun 49 GO)

4. Aufstellung der Vorschlagslisten;

a) Schöffen

b) Jugendschöffen

Die Vorschläge für die

a) Schöffen (Weigl Josef, Oehm Rüdiger, Schiedrich Torsten, Tischler Bernhard,

Brogl Karl, Meyer Peter) und

b) Jugendschöffen (Pils Sabine, Oehm Carola, Tischler Bernhard, Meyer Peter) werden genehmigt.

13:0

5. Erlass der Satzung über Aufwands- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Die Feuerwehr-Satzung wird in der vorgelegten Form beschlossen.

13:0

7. Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben:

a) VFW Winkler: Infos zum Stand Homepage; am 06.04.23 Kick-Off-Veranstaltung

b) BGM Braun: Sonntag, 19.03.23, 10:30 Uhr „75 Jahre Kriegsende“-Dr.-Pfaff-Str.

Anfragen:

a) Stand Bauernhofkindergarten?
BGM Braun: Genehmigung vor ca. 14 Tagen beim Markt Schmidmühlen eingegangen.

b) Dank für den geschotterten Parkplatz am Spielplatz in Emhof.
BGM Braun: Aufgrund der Besucherfrequenz von Familien war es nötig und hoffentlich wird der Platz auch

entsprechend genutzt.

c) Stand Baugebiet Emhof?

BGM Braun: Antwort wird in der nächsten öffentlichen Sitzung folgen.

d) Äcker im zukünftigen neuen Baugebiet (Brunnletztberg) sind mit Plastikmüll voll. Evtl. vom Schuttberg?

BGM Braun: Werde ich mir anschauen und weiteres veranlassen.

Wann wird der Schuttberg wieder eingebaut?

BGM Braun: Wird voraussichtlich im nächsten Vierteljahr erledigt.

SITZUNG VOM 04.04.2023

1. Vorberatung Haushaltsplan 2023 mit Finanzplan 2022 - 2026 einschl. Satzung

Der Haushaltsplan 2023 mit Finanzplanung 2022 - 2026 einschl. Satzung wird vorgestellt und beraten.

2. Einführung Ratsinformationssystem; Änderung der Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat vom 28.05.2020 wird in Hinblick auf die Einführung des Ratsinformationssystems in der beiliegenden Fassung im § 19 geändert bzw. um § 19 a ergänzt.

14:0

3. Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben:

a) VFW Winkler: Installation Ratsinformationssystem vom 22. - 25.05.2023.

b) BGM Braun: Nächste Sitzung am 18.04.2023 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal.

c) MGR Fischer: Osterkonzert am Ostersonntag, 18 Uhr.

Anfragen:

Einheitlicher Bezeichnung für „Salzstadl“. Dieser ist schon immer als „Salzstadl“ bekannt. Die Bezeichnungen „Theaterstadl“ oder „Stein stadl“ sollten nicht mehr verwendet werden.

Die Sitzungen des Marktgemeinderates finden im Regelfall immer am letzten Donnerstag im Monat statt.

SITZUNG VOM 18.04.2023

1. Genehmigung von Bauanträgen

a) Archenleiten 4

(Errichtung einer Bergehalle für Stroh und Heu)

Der Bauantrag wird genehmigt.

14:0

b) FINr. 522/1/Schmidmühlen (Erneuerung des Dachstuhls mit Errichtung von 2 Dachgauben und Dachgeschossausbau)

Der Bauantrag wird bekannt gegeben.

2. Haushalt 2023

a) Finanzplan mit Investitionsprogramm 2022-2026

Der Finanzplan mit Investitionsprogramm wird genehmigt.

14:0

b) Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023 wird in der vorgelegten Form beschlossen.

14:0

3. 2. Änderung der Abgabesatzung für Benutzungsgebühren für gemeindliche Bestattungseinrichtungen und Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Vollzug bestattungsrechtlicher Vorschriften - Friedhofsgebührensatzung

Die Kalkulation der Friedhofsgebührensatzung wird bekannt gegeben. Die Friedhofsgebührensatzung wird in der vorgelegten Form beschlossen. Der beigefügte Entwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

13:1

5. Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben:

BGM Braun: Der Naturparktag findet am 23.04.2023 statt.

Anfragen:

Stand Vertrag Elektroladesäulen?
BGM Braun: Thematik ruht im Moment.

SITZUNG VOM 25.05.2023

1. Genehmigung von Bauanträgen**a) Pfarrer-Gillitzer-Str. 10 (Erneuerung des Dachstuhls mit Errichtung von 2 Dachgauben und Dachgeschossausbau)**

Der Bauantrag wird genehmigt. 13:0

b) Bergstr. 2 (Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage)

Der Bauantrag wird genehmigt. 13:0

c) Pfarrer-Haertle-Str. 11 (Denkmalrechtlicher Erlaubnisantrag gem. Art. 15 Abs. 1 BayDSchG, Errichtung PV-Anlage auf beiden Dachflächen)

Der Bauantrag wird genehmigt.

2. Bestellung der Verwaltungsfachkraft Bauer zur Standesbeamtin

LRA Ausnahmegenehmigung vom 19.04.2023 wird erläutert. Die Verwaltungsfachkraft Bauer wird mit Wirkung zum 01.06.2023 zur Standesbeamtin bestellt. 13:0

3. Widerruf der Bestellung zum Standesbeamten des Verwaltungsamtsmanns Schindler

Die Bestellung zum Standesbeamten wird für Verwaltungsamtsmann Schindler mit Beginn der Freistellungsphase der Altersteilzeit mit Wirkung vom 07.12.2023 widerrufen. 13:0

4. Anpassung der Deckungssumme bei der Kassenversicherung

BGM Braun erklärt den Sachverhalt. Die Deckungssumme wird von 500.000 Euro auf 1.500.000 Euro erhöht. Der Jahresbetrag wird in der nächsten Sitzung bekannt gegeben. 13:0

5. Mitgliedschaft ZEN

Die Mitgliedschaft wird befürwortet. 13:0

6. Beitritt zum kommunalen Klimaschutznetzwerk

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Möglichkeit eines Zusammenschlusses mit anderen Gemeinden des Landkreises Amberg-Weilburg zu einem „Kommunalen Energienetzwerk“ und beschließt den Beitritt zum noch zu gründenden Klimaschutznetzwerk. 3:10

(somit abgelehnt)

7. Genehmigung Mietvertrag Großtagespflege

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Mietvertrages vom 23.04.2023 und genehmigt diesen unwiderruflich und vorbehaltlos in allen Teilen. 12:0

(Mehring 49 GO)

8. Genehmigung Mietvertrag Außengastronomie Schloss-Stadl

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Mietvertrages vom 08.05.2023 und genehmigt diesen unwiderruflich und vorbehaltlos in allen Teilen. 13:0

9. Festsetzung Erfrischungsgeld

Gemäß der Empfehlung des Bayer. Staatsministerium des Inneren für Sport und Integration vom 10.05.2023 wird das Erfrischungsgeld bis auf Weiteres auf 50,00 Euro erhöht. 11:2

10. Kostenübernahme für lange Gruppe Mittagsbetreuung Grundschule

BGM Braun erläutert den Sachverhalt. Die Übernahme der Kosten für die lange Gruppe in Höhe von 18.036,00 Euro und weiteren Mittagessenbeiträgen in Höhe von 6.250,00 Euro wird zugestimmt. 0:13

(somit abgelehnt)

12. Bekanntgaben und Anfragen**Bekanntgaben:**

a) BGM Braun: HH 2023 wurde vom LRA gestern genehmigt. Unterlagen sind entsprechend an alle MGR per Mail versandt worden.

Anfragen:**a) Bauernhofkindergarten?**

BGM Braun: Anbieter kann derzeit leider keine verbindliche Auskunft geben.

b) Strompreisentwicklung/Strompreisbremse?

BGM Braun: Lt. Info gilt die Strompreisbremse für uns; leider bisher keine aussagekräftigen Rechnungen bzw. Schreiben erhalten.

c) Nähere Erkenntnisse bzgl. erlegtem Tier in Harschhof?

BGM Braun: Untersuchung dauert 6 – 8 Wochen. Vermutungen nach könnte es auch ein größerer Hund oder Fuchs gewesen sein.

d) Ratsinformationssystem?

BGM Braun: Näheres dazu in der nichtöffentlichen Sitzung.

e) Haben wir eine Plakatierungsverordnung?

BGM Braun: Nein. Verwaltung soll Vorschlag ausarbeiten.

f) Bepflanzung Gedenkstein Emhof sehr aufwändig zu pflegen. Ehrenamtliche Familie Manglberger hat um Erleichterung gebeten.

BGM Braun: Neue Bepflanzung wird überlegt.

g) Schotterweg Totenweg und Galching?

BGM Braun: Forstberater Anton Preisler erarbeitet derzeit Konzept u. wird dies zusammen mit der Firma Scharl zeitnah umsetzen.

h) Rohrbruch Greining, hinter Anwesen Rauch, stark gesetzt.

BGM Braun: Wird überprüft u. entsprechend erledigt.



PROGRAMM

SAMSTAG 5. August

15.00 Uhr

Aufstellung der Vereine zum Festzug mit der Blaskapelle St. Ägidius Schmidmühlen in der Bahnhofstraße

15.30 Uhr

Festzug der Vereine und Ehrengäste, Bieranstich – offizielle Eröffnung am Marktplatz mit Standkonzert der Blaskapelle St. Ägidius Schmidmühlen

Im Anschluss Festbetrieb

Am Marktplatz

16.30 Uhr

Volkstänze – Heimat- und Volkstrachtenverein „D´Lauterchtaler“

ab 17.00 Uhr

Blaskapelle St. Ägidius Schmidmühlen

21.30 Uhr

Feuershow – „Die Feuervögel“

Auf dem Festplatz „Mühlwiese“

Funpark mit Autoscooter, Kinderkarussell, Schiffschaukel, Schießbude uvm.

Vorplatz Pizzeria „La Tana“

Bungy Trampolin „Fun Jumper“

Ecke Sparkasse/Hauptstraße

Pfarr- und Gemeindebücherei: Flohmarkt

Pfarrer-Haertle-Straße

Kath. Frauenbund: Kaffee und Kuchen

In der Hauptstraße

Fischereiverein: Fischpräparate/Ausstellungskästen „Standstraß“

Im Schlossgarten am Oberen Schloss/Rathaus

Young- & Oldtimer fahren für den guten Zweck

Bei dem Young- & Oldtimer-Treffen können Sie nicht nur besondere Fahrzeuge bestaunen – sondern sich Ihren Traum einer Mitfahrt von ca. 30 Min. in ausgewählten Fahrzeugen – gegen eine kleine Spende – verwirklichen. Der Erlös der Aktion geht an „Flika e.V.“: Unterstützt wird das Projekt von dem Verein „Sportwagencharity e.V.“: eine gemeinnützig anerkannte Organisation aus Nürnberg.



alle Bildrechte bei Sportwagencharity e.V.

Flutmulde/Zieglerweg

Hubschrauber-Rundflüge

weitere Infos auf der vorletzten Seite

PROGRAMM

SONNTAG 6. August

09:30 Uhr

Festgottesdienst

10:15 Uhr

Gemeinschaftliches Wirtshausliederingen mit dem **Männergesangsverein „Liederkrantz“ Schmidmühlen**

Am Marktplatz

ab 11.00 Uhr

Jura Blaskapelle Pilsheim

15.00 Uhr

Showtanz der Schmidmühlener Prinzengarde

15.30 Uhr

„Drischl-Dreschen“ – Drischldrescher Schmidmühlen

17.00 Uhr

Tanzaufführung „Vilstal Stompers“

ab 18.00 Uhr

Tanja Rotsch Band

Auf dem Festplatz „Mühlwiese“



Funpark mit Autoscooter, Kinderkarussell, Schiffschaukel, Schießbude uvm.

Vorplatz Pizzeria „La Tana“



Bungy Trampolin „Fun Jumper“

Ecke Sparkasse/Hauptstraße



Pfarr- und Gemeindebücherei: Flohmarkt

Pfarrer-Haertle-Straße



Kath. Frauenbund: Kaffee und Kuchen

In der Hauptstraße



Fischereiverein: Fischpräparate/Ausstellungskästen



Skiclub/Feuerwehr: 10:30 – 13:00 Uhr musikalische Unterhaltung mit den „Die Weißblauen Buam“



„Standlstraß“

Im Schlossgarten am Oberen Schloss/Rathaus



Young- & Oldtimer fahren für den guten Zweck

Bei dem Young- & Oldtimer-Treffen können Sie nicht nur besondere Fahrzeuge bestaunen – sondern sich Ihren Traum einer Mitfahrt von ca. 30 Min. in ausgewählten Fahrzeugen – gegen eine kleine Spende – verwirklichen. Der Erlös der Aktion geht an „Flika e.V.“: Unterstützt wird das Projekt von dem Verein „Sportwagencharity e.V.“; eine gemeinnützig anerkannte Organisation aus Nürnberg.



alle Bildrechte bei Sportwagencharity e.V.

Flutmulde/Zieglerweg



Hubschrauber-Rundflüge

weitere Infos auf der vorletzten Seite

Vernissage und Ausstellung „Wald-im-Puls“ im Hammerschloss

Text und Fotos © Josef Popp

Der Wald steht wieder verstärkt im Fokus des öffentlichen Interesses: Waldsterben, Käferbefall, Abholzung, Klimawandel, Kosten-Nutzen-Rechnung – dies sind die Schlagworte, die immer wieder in den Nachrichten sind. Der Wald – er macht wieder (negative) Schlagzeilen. Doch was ist eigentlich „der Wald“? Nach Paragraph 2 Bundeswaldgesetz ist Wald jede mit Forstpflanzen bestockte Grundfläche. Doch was so trocken im Gesetz formuliert wird, ist „ein Mehr an Wald“ als diese juristischen Bestimmungen beschreiben können. Wald ist Leben, bietet Lebensraum, er riecht, er schmeckt, man kann ihn spüren, er lädt zum Hören oder Sehen ein. Wald öffnet die Sinne, verhilft zum Entschleunigen – er hilft, wieder zu seinen Wurzeln zu finden. Um wieder auf diese „ganzheitlich andere“ Sichtweise des Waldes zu kommen, wollte die „Deutsche Akademie für Waldbaden und Gesundheit“ mit einer Ausstellung ihren Beitrag leisten.



VERNISSAGE IM HAMMERSCHLOSS

Mit einer Vernissage wurde die Ausstellung „Wald-im-Puls“ offiziell eröffnet. Die Idee war, zu verstehen und zu erleben wie Natur und der Wald die Gesundheit fördert. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt. Wald-Im-Puls war eine Mitmachausstellung, die zu einem gesunden Walderleben einlud, die zum Mitmachen, zum Miterleben animierte. So halfen beispielsweise verschiedene Wahrnehmungs- und Atemübungen den Teilnehmenden beim Entspannen, denn immer mehr Menschen verspüren einen Mangel an Ruhe und Besinnlichkeit. Wald

und Natur bewusst wahrzunehmen eröffnet nach und nach einen riesigen Schatz an Erkenntnissen. Diese Ausstellung war nicht nur für Erwachsene, sondern für die ganze Familie gedacht und liebevoll inszeniert.

QUIZ UND MUSIKALISCHE UMRÄHMUNG

Für die Kinder gab es natürlich auch noch etwas Besonderes: einen Mal- und Rätselwettbewerb sowie ein digitales Quiz.

Perfekt wurde diese Vernissage von Philipp Sprinc am Konzertflügel musikalisch umrahmt.



Todesmarsch Gedenkfeier

Text und Foto © Josef Popp

So unterschiedlich die drei Lauterachtalgemeinden Kastl, Hohenburg und Schmidmühlen geschichtlich geprägt sind, so haben sie dennoch eines gemeinsam, den Lauterachweg. Im April 1945 mussten tausende von Häftlingen, vom KZ Hersbruck herkommend, auf dieser Strecke in das Konzentrationslager Dachau marschieren – Hunderte überlebten diese Todesmärsche nicht.

Ein Blick zurück in das Jahr 1945: Ab 15. April 1945 sollten 15.000 Häftlinge aus Flossenbürg in fünf Gruppen nach Dachau verlegt werden. Schließlich galt es auch die Häftlinge des Flossenbürger Außenlagers Hersbruck ab 8. April 1945 nach Dachau zu evakuieren. Am 13. April erfolgte in Lauterhofen eine Aufteilung in mehrere Gruppen, von denen eine mit 2.000 Häftlingen den Weg über Kastl und Hohenburg nach Schmidmühlen nahm. Lotte Hannewald erinnerte sich: „Am 15. April 1945 traf in den Nachmittagsstunden eine lange Kolonne von abgemager-

ten Menschen von Hohenburg kommend in Schmidmühlen ein. Die oft nur mühsam gehenden Gefangenen trugen gestreifte Anzüge. Der traurige Zug wurde von schwer bewaffneten SS-Angehörigen mit Hunden begleitet. Am Ende des Zuges fuhr ein Verpflegungsauto. Drei Marschkolonnen trafen in Schmidmühlen ein. Die ersten beiden Marschgruppen mit etwa 1.800 Männern zogen im Vilstal weiter in Richtung Kallmünz, der letzte Zug mit etwa 230 Menschen blieb in Schmidmühlen zurück. Auf einer Wiese unweit des Friedhofes wurde Halt gemacht. In der ersten Nacht setzte starker Regen ein, weshalb sich ein großer Teil der Häftlinge in einem im Bereich der Lagerwiese stehenden Stadel drängte. Ein Teil der Häftlinge belegte den oberen Teil dieses Holzgebäudes, wodurch eine Überbelastung eintrat. Das Gebälk brach zusammen und viele der am Boden liegenden Häftlinge kamen durch die herabstürzenden Balken zu Tode. Ein Teil der ums Leben gekommenen Häftlinge wurde auf dem

Friedhof und ein Teil auf der Wiese in der Nähe der Feldscheune durch ihre Kameraden beerdigt. Am 22. April 1945 kamen amerikanische Einheiten nach Schmidmühlen und brachten die Freiheit für die Häftlinge. Die Wachtoldaten wurden festgenommen und weggebracht.“

Heimatspfleger Josef Popp und Jugendbeauftragte Paula Weigert ließen bei der Andacht diese Tage lebendig werden. Dabei hob Josef Popp auch an den Mut der Bürger, die trotz Gewalt- und Todesdrohungen den Häftlingen Nahrung und Trinken zukommen ließen, hervor.



Förderverein für Kindergarten und Grundschule gegründet

Text und Foto © Josef Popp

„Der Markt Schmidmühlen ist um einen Verein reicher, und dies im wahrsten Sinne des Wortes, weil der neue Verein eine echte Bereicherung für die Lauterachtalgemeinde sein wird.“ So konnte man es Anfang April in der Zeitung lesen. Am 22. März gründeten Eltern zusammen mit Vertretern aus Kindergarten, Schule, Pfarrer Werner Sulzer und Bürgermeister Peter Braun den „Förderverein Kita & Grundschule Schmidmühlen“.

Der neu gegründete Verein verfolgt das Ziel, die Kinder beider Einrichtungen bestmöglichst finanziell, materiell, aber auch personell zu unterstützen. Die Mitwirkung und die Formen der Unterstützung wurden bereits in einer Satzung zusammengefasst. Dabei regelte die Gründungsversammlung unter anderem, dass „die finanziellen Mittel des Vereins annähernd zu gleichen Teilen für die Förderung von Kita und Schule eingesetzt werden“. Fördervereine haben in der Bildungslandschaft einen hohen Stellenwert. Die Möglichkeiten der Unterstützung werden auch in der neuen Satzung festgelegt.

So will der Verein bei Anschaffungen von Lehr-, Lern- und Anschauungsmaterial, bei der Durchführung eines regelmäßigen Pausenverkaufs oder bei Kita- und Schulveranstaltungen unterstützen und setzt sich ein für die Bewahrung des christlichen Charakters der Kindertagesstätte St. Georg. Ferner verfolgt der Verein ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Ferner verfolgt der Verein ausschließlich und



v.l.n.r.: Pfarrer Werner Sulzer, Carolin Fleischmann (Beisitzer), Ilona Johnson (Beisitzer), Marina Pirzer (Beisitzer), Stephanie Lautenschlager (1. Vorstand), Julia Steckel (Schriftführer), Claudia Zollbrecht (stv. Vorstand), Bürgermeister Peter Braun, Martina Wermke (Kassier)

unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Mittlerweile ist der Förderverein im Vereinsregister eingetragen und kann seine Tätigkeit aufnehmen.

Die erste offizielle Veranstaltung steht mit dem Schulfest am 7. Juli auch schon an und wird tatkräftig unterstützt.

Damit viele tolle Projekte, Ideen und Veranstaltungen umgesetzt werden können, benötigt der Förderverein Mitglieder. Ab sofort kann jeder Mitglied werden und durch seinen Mitgliedsbeitrag, aber auch durch sein

Einbringen und seine Hilfe zum Wachsen des Vereins beitragen.

Der Jahresbeitrag beträgt 12 Euro

Gewählt wurde bereits eine neue Vorstandschaft, die auf die Dauer von drei Jahren im Amt bleibt. Die Aufgabe als erste Vorsitzende hat Stephanie Lautenschlager übernommen, Stellvertreterin ist Claudia Zollbrecht. Zur Kassiererin wurden Martina Wermke, zur Schriftführerin Julia Steckel gewählt. Beisitzer sind Caroline Fleischmann, Marina Pirzer, Ilona Johnson, Kassenprüfer sind Johann Edenharter und Anna-Lena Fruth.

ANZEIGE

... Taucht ein in das romantische Flair des Hammerschloß-Städtchens...

Euer Fest wird mit viel Liebe geplant und das wird man den ganzen Tag spüren.

Egal ob Hochzeit Geburtstag, Firmenfeier, etc.
Ich berate Euch gerne und stehe Euch hilfreich bei der Planung,
Organisation und Durchführung Eurer Feier zur Seite!

Gabi Kirschner

Hochzeit- und Eventplanung Hochzeitsenge Schmidmühlen
Hammerschloß 32 92287 Schmidmühlen
16144619260 gabi.kirschner@web.de
www.hochzeitplaner-schmidmuehlen.de

Hochzeit-Engel
... romantisch bis zum Ende

LOCAL IS - AND
EVENT PLANNING
& THE FOLLOWING
by Gabi Kirschner

Jugendfeuerwehren Emhof und Schmidmühlen

Text und Foto © Josef Popp



FF Schmidmühlen:

Stufe I: Timo Wartha, Finja Wartha, Hannah Lautenschlager, Antonia Heimler, Jason Fuhrmann, Thomas Wiesner, Johannes Andratzek, Viktoria Sandner

Stufe III: Louis Birner

FF Emhof:

Stufe I: Daniel Leikam, Louis Schwab

Verantwortung für sich und andere, für einen Verein oder für eine Kommune zu übernehmen, damit kann man gar nicht früh genug anfangen. Ein gutes Beispiel, wie man Jugendliche in eine Vereinsgemeinschaft einbindet und sie langsam heranführt, Verantwortung zu übernehmen, sind die Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindegebiet.

Nach wie vor haben die Aus- und Fortbildungen bei den Feuerwehren einen hohen Stellenwert. Dies gilt insbesondere für die Jugendgruppen der Wehren, die echte Aushängeschilder. Gerade mit ihren gut ausgebildet sind. Regelmäßige Ausbildungen und entsprechende Prüfungen bei Leistungsabzeichen dokumentieren den guten Ausbildungsstand. In diesem Jahr unterzogen sich elf Jugendlichen der Feuerwehren Schmidmühlen und Emhof dem Wissenstest. Bereits seit Bestehen der Feuerwehren ist es deren ureigenste Aufgabe, Brände in seiner nicht bestimmungsmäßigen Form zu bekämpfen. Schutz vor Bränden heißt somit seit je her die Devise der Feuerwehren. Heutzutage wird immer mehr Wert daraufgelegt, dem Entstehen von Bränden vorzubeugen.

Beim Bau von Häusern und anderen Objekten müssen deshalb Regeln eingehalten werden, die der Entstehung und Ausbreitung von Feuer und Rauch entgegenwirken. Doch leider gibt es immer wieder Fälle, in denen die Regeln des vorbeugenden Brandschutzes nicht beachtet werden oder es können Situationen eintreten, die zu einem Brandausbruch führen. Es ist dann die Aufgabe der Feuerwehr, den Brand zu bekämpfen.

Aber Feuer ist nicht gleich Feuer. Es gibt unterschiedliche Brände wie PKW-Brand, Vegetationsbrand oder Scheunenbrand. Wie man im Brandeinsatz richtig reagiert, dies waren die Ausbildungs- und Prüfungsinhalte des Wissenstests, den die Prüflinge beider Wehren bestens bestanden.

Anerkennende Worte gab es nicht nur vom Schiedsrichterteam KBI Armin Daubenmerkl und KBM Jürgen Ehrnsberger, sondern auch von Bürgermeister Peter Braun, der den Jugendlichen zum bestandenen Wissenstest gratulierte.

First Responder

Text Josef Popp

Es kann jedem passieren: eine falsche Bewegung, eine Sekunde Unaufmerksamkeit, ein Tritt daneben, ein Sturz oder ein starker Schmerz im linken Brustbereich. Momente, die ein Leben schnell, ja manchmal auch dramatisch verändern können. Man wird zum Notfall. Dann zählt jede Sekunde.

Seit Mai 2016 kommt in Schmidmühlen und für umliegende Ortschaften schnelle Hilfe - die First Responder der Feuerwehr Schmidmühlen. Im Jahr 2022 wurden die First Responder zu insgesamt 111 Einsätzen alarmiert. Seit der Gründung wurden 787 Einsätze durch das Team abgearbeitet.

Im Einzelnen listete der Leiter die Einsätze auf:

Im Jahr 2016:	108,
im Jahr 2017:	155,
im Jahr 2018:	140,
im Jahr 2019:	129,
im Jahr 2020:	74,
im Jahr 2021:	70 und
im Jahr 2022:	111.

Die einsatzreichsten Monate waren im letzten Jahr der Juni mit vierzehn Alarmierungen, Juli mit fünfzehn und der August mit zwölf Notrufen. Die 111 Einsätze gliederten sich unter anderem auf in 46 Notarzteinsätze, 60 Notfalleinsätze und fünf Sanitätsdienste. Den Großteil der Einsätze mit 51 waren internistischer Art. Achtmal musste man zu Reanimationen ausrücken ebenso oft zu Kindernotfällen.

Zum Stichtag 31.12.2022 bestand die Gruppe „First Responder“ aus zwölf Helfern, davon eine Notfallsanitäterin, drei Rettungssanitäter, drei Rettungsdiensthelfer und fünf Helfer haben die Sanitätsdienstausbildung A / B.

Die für das Jahr 2022 geplante Anschaffung eines EKG mit Anschaffungskosten in Höhe von ca. 10.000 Euro konnte noch nicht umgesetzt werden, es fehlt noch etwas am Geld.

Wanderausstellung „Hand aufs Herz“

Schmidmühlen ist der vierte Ausstellungsort im Landkreis Amberg-Sulzbach an dem die Wanderausstellung „Hand aufs Herz“ durch den Hospizverein Amberg und Landkreis Amberg - Sulzbach e. V. gezeigt wird.

Vom **25. September bis 2. Oktober 2023**

kann die Ausstellung im „Hammerschloss“ des Marktes Schmidmühlen zu den ortsüblichen Öffnungszeiten besichtigt werden.

Eröffnung der Ausstellung am Montag , den 25. September 2023 um 19:00 Uhr:

- Der Hospizverein Amberg und Landkreis Amberg – Sulzbach stellt sich vor
- Dokumentationsfilm „Noch 16 Tage - Eine Sterbeklinik in London“

Die Exponate stellen Gäste eines Hospizes in Bild und begleitendem Text vor (die Bewohner eines Hospizes sind Gäste). Es werden Menschen im Hospiz und deren Haltung zum Leben und Sterben gezeigt. Als Zentrales Bildmotiv werden die Hände der Gäste dargestellt mit Zitaten und individuellen Geschichten und Informationen aus der Psychologischen Forschung. Initiatorin der Ausstellung ist Frau Prof. Dr. Meike Watzlawick, Professorin an der SFU Berlin.

Ihr Fazit: „Sich Zeit nehmen für Menschen und Ideen, die einem wichtig sind, denn das Leben ist zu kurz, um es nicht zu tun“.

Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.



Hand aufs Herz
Menschen im Hospiz

Datum	Veranstaltung	Ort
02.07.2023 10:30	Pfarrei St. Ägidius Pfarrfest	Pfarrer-Haertle-Str.
08. - 09.07.2023	FF Emhof 125-jähriges Jubiläum	Gerätehaus Emhof
15. - 17.07.2023	Kirchweih in Eglsee	Gasthaus Lautenschlager
21.07.2023 18:30	Sportverein „Eintracht“ Schmidmühlen Jahreshauptversammlung	Sportheim
23.07.2023 14:00	FF Schmidmühlen Gartenfest	Gerätehaus Schmidmühlen
05. - 06.08.2023	43. Marktfest in Schmidmühlen	Ortskern
14.08.2023	Wallfahrt nach Habsberg	
26. - 28.08.2023	Kirchweih in Winbuch	Dorfgemeinschaftshaus Winbuch
02. - 04.09.2023	Kirchweih in Schmidmühlen	Mühlwiese
09. - 11.09.2023	Kirchweih in Emhof	Gasthaus Bauer, Emhof
01.10.2023 14:00	Pfarrgemeinde Schmidmühlen Seniorenachmittag 80 +	Schloss-Stadl
08.10.2023 14:00	Imkerverein + Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Erntedankfest	Schloss-Stadl
14.10.2023 Einlass 19:00 Beginn 20:00	Heimat- und Kulturverein Schmidmühlen Konzert „Auf a Wort“	Schloss-Stadl
28.10.2023 17:00	Heimat- und Kulturverein Schmidmühlen Hubertusmesse	Pfarrkirche
29.10.2023	Basarteam Schmidmühlen Basar Herbst/Winter	Turnhalle Schmidmühlen
01.11.2023	Sportverein „Eintracht“ Schmidmühlen Preisschafkopf 1. Durchgang 17:00 Uhr 2. Durchgang 19:00 Uhr	Sportheim
02.11.2023	Heimat- und Kulturverein Schmidmühlen Allerseelenschiffchen 17:00 Uhr Kirche 18:00 Uhr Einsetzen Schiffchen	Friedhofsbrücke an der Lauterach

Zeit	Veranstaltung	Ort
19.11.2023 09:30	Krieger- und Reservistenkameradschaft Schmidmühlen Volkstrauertag	Pfarrkirche
25.11.2023 19:00	Dorfgemeinschaft Winbuch Wildtag	Dorfgemeinschaftshaus Winbuch
26.11.2023 09:30	Männergesangsverein „Liederkranz“ Schmidmühlen Jahresamt für verstorbene Mitglieder	Pfarrkirche
01.12.2023 16:00	Weihnachtsmarkt in Emhof	Innenhof Gasthaus Bauer, Emhof
02. - 03.12.2023	Pfarrgemeinde Schmidmühlen Adventsmarkt in Schmidmühlen	Kirchplatz
03.12.2023 14:00	Pfarrgemeinde Schmidmühlen Adventliche Stunde	Pfarrkirche
05.12.2023 16:30	Heimat- und Volkstrachtenverein Nikolausdienst	Schmidmühlen
09.12.2023	Krieger- und Reservistenkameradschaft Schmidmühlen Weihnachtsfeier	Gasthaus Bauer, Emhof
09.12.2023	Heimat- und Kulturverein Schmidmühlen Weihnachtskonzert mit dem „Spatzenquartett“	Schloss-Stadl
10.12.2023 14:00	Schützenverein „Weiß-Blau“ + Dorfgemeinschaft Winbuch Nusschießen + Weihnachtsfeier	Dorfgemeinschaftshaus Winbuch
17.12.2023 16:30 – Treffpunkt Pfarrkirche	Skiclub Schmidmühlen Waldweihnacht	Hammerkapelle
26.12.2023 09:30	Männergesangsverein „Liederkranz“ Schmidmühlen Weihnachtsliedersingen	Pfarrkirche
26.12.2023 17:00	Blaskapelle St. Ägidius Weihnachtskonzert	Pfarrkirche
26.12.2023 19:00	Sportverein „Eintracht“ Schmidmühlen Christbaumversteigerung	Schloss-Stadel
26.12.2023 19:00	Schützenverein Emhof Christbaumversteigerung	Feuerwehrhaus Emhof
30.12.2023 19:00	Dorfgemeinschaft Winbuch Christbaumversteigerung	Dorfgemeinschaftshaus Winbuch



*unabhängige Beratung
in allen Finanzierungs- &
Versicherungsangelegenheiten*

▶ **Baufinanzierungen**

▶ **Anschaffungsdarlehen**

▶ **private & gewerbliche Versicherungen**

▶ **Gewerbefinanzierungen**

▶ **Leasing**

▶ **Vermögensaufbau**



**Johann
Edenharter**

Bankfachwirt,
Finanz- und
Versicherungsmakler



**Johannes
Lautenschlager**

Bankkaufmann,
Fachwirt BankCOLLEG
Finanzberatung

Rathausstr. 9
92287 Schmidmühlen
Telefon: 09474 / 9529032
Mail: info@je-finanzoptimierung.de

www.je-finanzoptimierung.de

**18. JUGEND
FILMFESTIVAL 23**
OBERPFALZ



IM
**RINGTHEATER
AMBERG
AM 25.11.23**



**FILM ABI!
MAECHT MITI!**
Einsendeschluss: 1.10.23



**SONDERTHEMA
HELD*INNEN**

WER KANN MITMACHEN?
DU BIST ZWISCHEN 13 UND 27 UND KOMMST AUS DER OBERPFALZ

**DEIN FILM AUF DER GROSSEN LEINWAND!
DIE CHANCE AUF EINEN JUGENDFILMPREIS 2023!**

ALLE INFOS FINDET IHR AUF:
WWW.BKJFF.DE/OBERPFALZ



**Originell.
Unverwechselbar.
Auf den Punkt gebracht.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Ihre Geldanlage bei uns ist genauso einmalig wie Sie. Lassen Sie sich beraten! Egal wo Sie uns erreichen wollen, wir sind für Sie da. **Persönlich, telefonisch, online, medial - was immer Sie bevorzugen.**

www.rbu.de | 09474 94000



**Raiffeisenbank
Unteres Vilstal**



Ehrlich. Verständlich. Bewährt.

... geöffnet für Jedermann! ... geöffnet für Jedermann!

• GASTSTÄTTE



AM THEILBERG •

Golf- und Landclub Schmidmühlen e.V.

Am Theilberg 1 • 92287 Schmidmühlen • Tel 09474 - 8238 • Fax 09474 - 8236



Innovation, Moderne & Tradition vereint! Zimmerei Fischer Schmidmühlen

**Zimmerei Fischer GmbH
Zimmerei-Holzbau**

Hammerstr. 12
92287 Schmidmühlen

Tel. 09474/698

www.zimmerei-fischer.de

- Holzhaus
- Dachbau
- An- & Vorbauten
- Aufstockungen
- Sanierung
- Gewerbebau
- Autokran

FISCHER
SO GEHT HOLZBAU

Suchen Sie einen zuverlässigen Partner für Ihre klassischen und neuen Medien? ...



Beratung, Idee & Konzeption, Layout, Design, Druckvorstufe, Digital- & Offsetdruck und die Weiterverarbeitung alles aus einem Haus. Das spart Ihnen viele Wege.

... Fragen Sie uns.



Don Bosco Druck & Design

Hauptstraße 2a

D-92266 Ensdorf

Tel.: +49 96 24 / 92 01-0

info@donbosco-druckdesign.de

www.donbosco-druckdesign.de

kreativ. persönlich. zuverlässig.

